

## **Entwicklung didaktischer Reflexionsfähigkeit und fachdidaktischen Wissens von Englischlehramtsstudierenden im Lehr-Lern-Labor als English Lab**

Lehr-Lern-Labore (LLL) haben bisher im MINT-Bereich zum Zwecke der naturwissenschaftlichen Interessensförderung bei Lernenden und für eine stärkere Praxisorientierung in der Lehrkräftebildung Einsatz gefunden. Das English Lab stellt eine Adaption des ursprünglich naturwissenschaftlichen LLL-Konzeptes für die Ausbildung angehender Englischlehrkräfte dar (Rehfeldt, Seibert, Klempin, Mehrtens, & Nordmeier, 2016) für. Im English Lab erhalten Englischlehramtsstudierende im Bachelor die Möglichkeit zur Unterrichtserprobung und Reflexion unter unmittelbarer fachdidaktischer Theorieanbindung in einem komplexitätsreduzierten universitären Handlungsrahmen.

Zum einen wird das English Lab als Intervention zur Stärkung didaktischer Reflexionskompetenz von Englischlehramtsstudierenden verstanden. Daneben dient das Ausbildungsformat auch der gezielten Entwicklung englischdidaktischen Wissens.

Die Daten wurden gemäß Mixed-Method-Ansatzes (Kuckartz, 2014) in einem PRE-INTER-INTRA-POST-Design erhoben. Quantitativ wird mittels Fragebögen in PRE-INTER-POST erfasst, ob die Komplexitätsreduzierung der Praxiserfahrung im English Lab dem Einbruch der Studierendenselbstwirksamkeitserwartung entgegenwirken kann (Dicke u. a., 2016). Qualitativ wird die didaktische Reflexionsfähigkeit der Studierenden mit offenen schriftlichen Diskursvignetten (Rehm & Bölsterli, 2014) erfasst und inhaltsanalytisch ausgewertet (Kuckartz, 2016). Anschließend erfolgt die Vignettenzuordnung zu einem adaptierten vierstufigen Reflexionsmodell (Abels, 2011).

Seit der Pilotierungsphase des English Labs im Sommersemester 2016 werden folgende Forschungsfragen bearbeitet:

- I. Bleibt die Studierendenselbstwirksamkeitserwartung der Lab-Teilnehmenden nach komplexitätsreduzierter Praxiserfahrung stabil?
- II. Führt die Lab-Teilnahme bei Englischlehramtsstudierenden (auch im Vergleich zu einer Kontrollgruppe) zu einem höheren Zuwachs didaktischer Reflexionstiefe und Reflexionsbreite im PRE-POST-Vergleich?
- III. Nehmen Lab-Teilnahme in quantitativ größerem Umfang als Kontrollgruppenteilnehmende in ihren didaktischen Reflexionen Bezug auf fachdidaktische Wissensbestände?
- IV. Besteht eine positive Korrelation zwischen erreichter Reflexionsstufe eines Studierenden (in EG/English Lab und KG) und dessen quantitativer Integration von fachdidaktischem Wissen?

Erste Ergebnisse kumulierter Daten aus Sommersemester 2016 bis 2017 verweisen darauf, dass die Lab-Teilnehmenden im PRE-POST-Vergleich einen höheren Zuwachs an Reflexionstiefe erzielten als Studierende des Kontrollgruppenseminars. Außerdem zeigte sich eine Stabilität der Studierendenselbstwirksamkeitserwartung nach komplexitätsreduzierter Praxiserfahrung im English Lab. Analysen zur Beantwortung der Forschungsfragen III und IV erfolgen aktuell.

## Literatur

Abels, S. (2011). LehrerInnen als „Reflective Practitioner“. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden.

Dicke, T., Holzberger, D., Kunina-Habenicht, O., Linninger, C., Schulze-Stocker, F., Seidel, T., Kunter, M. (2016). „Doppelter Praxischock“ auf dem Weg ins Lehramt? Verlauf und potenzielle Einflussfaktoren emotionaler Erschöpfung während des Vorbereitungsdienstes und nach dem Berufseintritt. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 63, 244. <https://doi.org/10.2378/peu2016.art20d>

Kuckartz, U. (2014). *Mixed Methods: Methodologie, Forschungsdesigns und Analyseverfahren*. (Bd. 13). Wiesbaden: Springer VS. Abgerufen von <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-531-93267-5>

Kuckartz, U. (2016). *Qualitative Inhaltsanalyse: Methoden, Praxis, Computerunterstützung* / Udo Kuckartz. (3., überarbeitete Auflage). Weinheim: Beltz Juventa.

Rehfeldt, D., Seibert, D., Klempin, C., Mehrrens, T., & Nordmeier, V. (2016). Fächerübergreifende Wirkungen von Lehr-Lern-Labor-Seminaren: Adaption für die Fächergruppen Englisch, Geschichte und Sachunterricht. In S. Bernholt (Hrsg.), *Implementation fachdidaktischer Innovation im Spiegel von Forschung und Praxis: Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik*. Kiel.

Rehm, M., & Bölsterli, K. (2014). Entwicklung von Unterrichtsvignetten. In *Methoden in der naturwissenschaftsdidaktischen Forschung* (S. 213–225). Springer Spektrum, Berlin, Heidelberg. Abgerufen von [https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-642-37827-0\\_18](https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-642-37827-0_18)

Doktorand\*in: Christiane Klempin

Arbeitsbereich: Didaktik des Englischen

Projekt: „K2teach-Know how to teach“, Teilprojekt 3: „Lehr-Lern-Labore“

Erstbetreuer\*in: Univ.-Prof. Dr. Michaela Sambanis